

Bernstorff-Gymnasium Satrup
Fachschaft Musik
Schulinternes Fachcurriculum

Sekundarstufe I (Jahrgänge 5 – 10) &
Sekundarstufe II (Jahrgänge 11 – 13)

Stand: Juli 2025

Inhaltsverzeichnis

1. Selbstverständnis & Zielsetzung	3
2. Kompetenzbereiche und Handlungsfelder	4
3. Themenbereiche	5
4. Unterrichtsinhalte	6
5. Leistungsbewertung im Fach Musik	11
6. Sekundarstufe II – Allgemeines	13
7. Leistungsbewertung Sekundarstufe II	14
8. Abiturprüfung	14

1. Selbstverständnis & Zielsetzung

Hören – Verstehen – Gestalten – Verbinden

Musik begleitet unser Leben – sie bewegt, verbindet und schafft Räume für Kreativität, Ausdruck und Gemeinschaft. Am Bernstorff-Gymnasium verstehen wir Musik als Unterrichtsfach **und** festen Bestandteil unseres (Schul-)Lebens. Chorarbeit, Bigband, Konzerte, weitere musikalische AGs und Kooperationen mit außerschulischen Partnern machen Musik bei uns hörbar, sichtbar und erlebbar. Unser Musikunterricht ist handlungsorientiert, vielfältig und aufbauend gestaltet. Die Schüler:innen erwerben grundlegende musikalische Fähigkeiten und Kenntnisse, entwickeln Kreativität und ein reflektiertes Hörverständnis. Dabei stehen das gemeinsame Musizieren, Singen, Experimentieren und kreatives Gestalten im Mittelpunkt – ebenso wie das Erleben kultureller Vielfalt und die Auseinandersetzung mit Musik aus Vergangenheit und Gegenwart. Im Fachcurriculum Musik geben wir einen Überblick über die Unterrichtsinhalte und Schwerpunkte in den Jahrgängen 5 bis 10 (Sekundarstufe I) und den Jahrgängen 11 bis 13 (Sekundarstufe II). Darüber hinaus finden sich Informationen zur Leistungsbewertung.

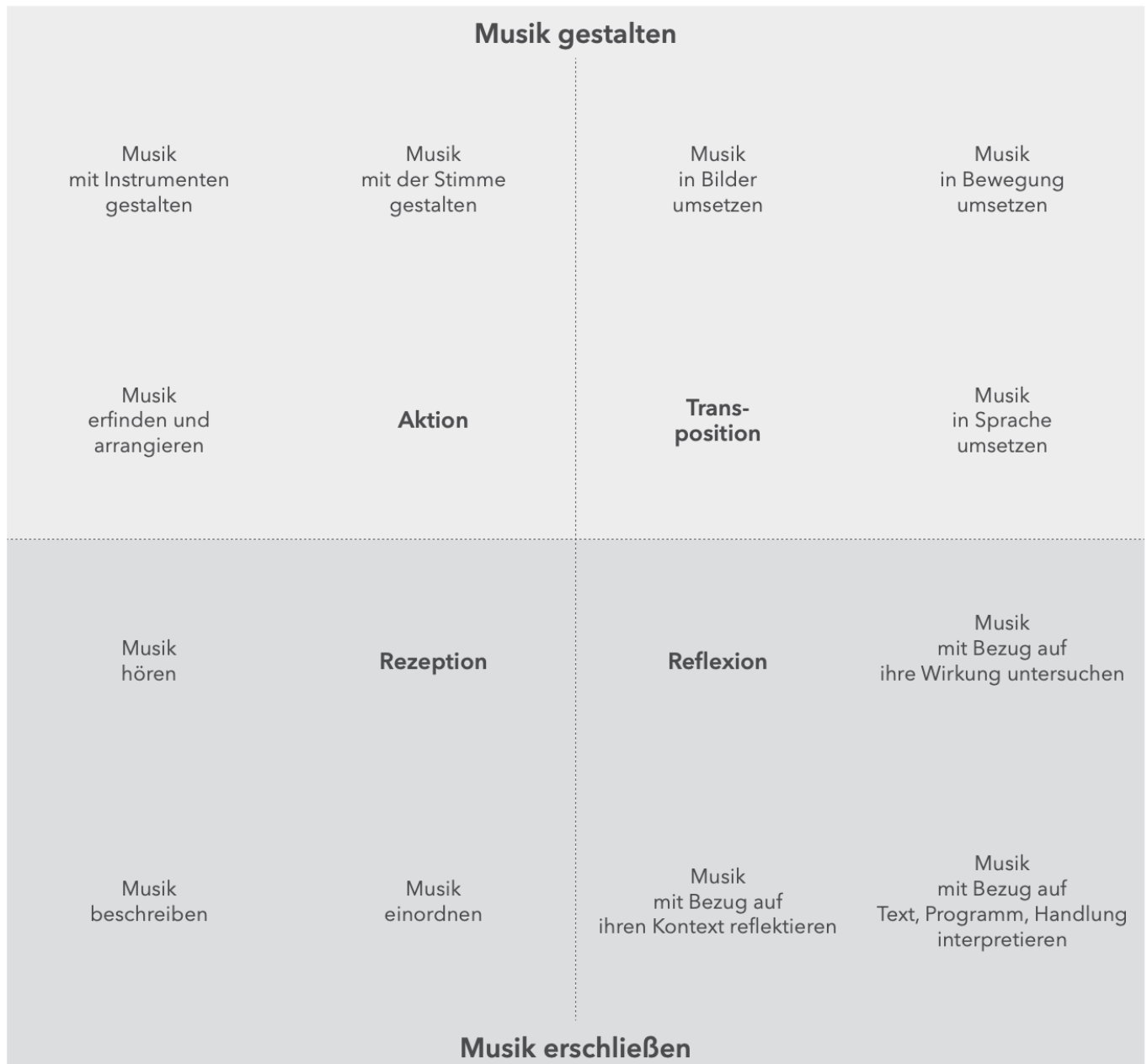
Die Voraussetzungen aus dem Musikunterricht in der Grundschule variieren, was zu Beginn der Sekundarstufe I zu unterschiedlichen Lernvoraussetzungen führt. Der Musikunterricht soll auf die Vorkenntnisse der Kinder und Jugendlichen aufbauen, Orientierung in der Vielfalt des Angebots bieten und individuelle Lernzuwächse ermöglichen.

Die praktische und reflektierende Auseinandersetzung mit Musik fördert das Verständnis für die eigene und für fremde Kulturen. Sie ermöglicht ein nachhaltiges und differenziertes Verstehen und fördert die individuelle Ausdrucksfähigkeit. Gestalterische Aufgabenstellungen, oft in Gruppenarbeit und mit Präsentationen, fördern die Selbst- und Sozialkompetenz der Schüler und Schülerinnen. Konzentriertes Hören und Hinhören fördert die Wahrnehmungsfähigkeit und Konzentrationsbereitschaft. Themenorientiertes Arbeiten, z. B. durch die Interpretation musikalischer Werke, die gesellschaftliche Themen behandeln, oder durch gestaltendes Arbeiten, fördert die Auseinandersetzung mit Kernproblemen gesellschaftlichen Lebens.

Der Musikunterricht in der Sekundarstufe I soll Jugendliche befähigen, aktiv am vielfältigen Kulturangebot unserer Zeit teilzuhaben. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich auf der Basis eines Orientierungswissens musikalische Inhalte erschließen können. Dazu benötigen sie eine offene Haltung gegenüber ungewohnten musikalischen Erfahrungen sowie grundlegende fachliche Kenntnisse. Die Einbeziehung außerschulischer Lernorte wie Konzerte, Musiktheater und Künstlerbesuche verschafft den Lernenden eine Orientierung über Angebote des regionalen Musiklebens und ermöglicht ihnen intensive Erfahrungen mit Musik. Trainings- und lehrgangsorientierte Arbeitsformen sind sinnvoll, um musikalische Grundfertigkeiten zu üben und zu festigen oder fachliche Sachverhalte systematisch zu vermitteln.

2. Kompetenzbereiche und Handlungsfelder

Musikbezogenes Handeln hat eine produktiv-gestalterische und eine rezeptiv-reflektierende Seite. Diesen entsprechen die beiden Kompetenzbereiche **Musik gestalten** und **Musik erschließen**. Beide bedingen und durchdringen einander in vielfacher Weise und werden im Unterricht stets aufeinander bezogen. In beiden Kompetenzbereichen werden jeweils zwei Handlungsfelder unterschieden: Im Kompetenzbereich Musik gestalten sind dies die beiden Handlungsfelder **Aktion** und **Transposition**; im Kompetenzbereich Musik erschließen sind es die beiden Handlungsfelder **Rezeption** und **Reflexion**.



3. Themenbereiche

Kompetenzen werden in der Auseinandersetzung mit Inhalten erworben, die in thematischen Zusammenhängen vermittelt werden. Die Themen des Unterrichts konzentrieren das gemeinsame Arbeiten auf leitende Fragestellungen. Sie stellen den Bezug des Faches zu den Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler oder auch zu anderen Fächern her.

In jedem Schuljahr der Sekundarstufe I, in dem Unterricht im Fach Musik erteilt wird, wird aus jedem der drei Themenbereiche mindestens ein Thema behandelt.

Die Themen des Unterrichts sind drei übergeordneten Themenbereichen zugeordnet:

Musik und ihre Ordnung

In diesem Themenbereich werden Inhalte der allgemeinen Musik- und Formenlehre behandelt und praktisch umgesetzt. Dazu gehören die konventionelle Notenschrift und grafische Formen der Notation sowie die musikalischen Parameter Melodik, Rhythmik, Harmonik, Dynamik und Klangfarbe in Verbindung mit ihrem Ausdruck. Fachspezifische Inhalte wie Rhythmen, Tempo, Skalen, Intervalle, Dreiklänge, Klangerzeugung mit Stimme und Instrument werden im Unterricht gestaltend realisiert, hörend erfahren und analytisch untersucht. In diesen Themenbereichen gehören gestaltende und reflektierende Aufgabenstellungen zur Frage von innermusikalischen Zusammenhängen eines Musikstücks und deren Wirkung. Inhalte sind rhythmisch-metrische Zusammenhänge, Tonhöhengestaltung, harmonische Strukturen, Formelemente, Struktur-Prinzipien sowie musikalische Groß- und Kleinformen.

Musik und ihre Entwicklung

Die Themen dieses Themenbereiches stellen musikalische Formen, Gattungen und Stile in den Zusammenhang ihres jeweiligen gesellschaftlichen, ideengeschichtlichen und biografischen Kontextes. Dazu gehören in der Sekundarstufe I Inhalte wie Komponistenportraits, Werkbetrachtungen, Stile der populären Musik und Erscheinungsformen Neuer Musik. Diese Inhalte werden im Unterricht auf vielfältige Weise vermittelt. Wichtige Elemente zur Vermittlung von Kompetenzen sind fächerübergreifende Bezüge, Einbeziehung von außerschulischen Lernorten, Umsetzungen in Musikpraxis, Bewegung und Tanz.

Musik und ihre Bedeutung

Die gestalterischen und reflektierenden Aufgabenstellungen dieses Feldes thematisieren die unterschiedlichen Bedeutungszuweisungen, Wirkungen und Funktionen, die Musik haben kann. Dazu gehören Themen, die die Spiegelung von Gefühlen und Grunderfahrungen in der Musik betreffen, aber auch die Verwendung von Musik in Verbindung mit Sprache, Programm, Bild, Szene, Film und die damit verbundenen möglichen Intentionen. Auch Themen zur Musik anderer Kulturen und ihrer jeweiligen kontextuellen Einbindung gehören in diesen Themenbereich.

4. Unterrichtsinhalte

Klasse 5

Themenbereich: Musik und ihre Ordnung	
Metrum, Rhythmus, Takt: Grundbausteine der Musik	Musikstücke hören und elementar gestalten (z.B. Bodypercussion, Klanggeschichten, Bewegungslieder etc.) gerade und ungerade Taktarten (2/4, 3/4, 4/4), Rhythmuskästchen als Übergang zu Notenwerten und Pausenzeichen
Noten spielen, lesen, schreiben 1	Stammtöne, Notensystem, Notenschrift, Klaviertastatur, Violinschlüssel, grundlegende Spieltechniken (Tasteninstrumente oder Stabspiele)
Musikalische Mittel und ihre Wirkung	Grafische Notation, darstellende Musik Dynamik, Tempo, Instrumentation Motiv, Thema Wiederholung, Kontrast Adjektivzirkel und Assoziationsensammlung
Vom Klang der Instrumente 1	Funktionsweise und Spieltechniken von Blas- und Streichinstrumenten 👉 Ggf. Instrumentenvorstellung durch Bläser-AG oder Kreismusikschule

Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung	
Alte und neue Tänze	Tänze aus unterschiedlichen Zeiten und Kulturen Möglichkeiten der Choreografie Komponisten und Musikbeispiele aus verschiedenen Epochen und Kulturen
Zeitreise in eine frühere Epoche	Wiener Klassik (z.B. Haydn, Mozart, Beethoven), Rondoform

Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung	
Eine musikalische Gruselgeschichte oder ein Hörspiel vertonen	Experimentelle Klänge Analogien zwischen Bild und Musik Rhythmuspartitur Komponisten und Musikbeispiele aus verschiedenen Epochen und Kulturen (z.B. Nacht auf dem kahlen Berg, Danse Macabre, Peer-Gynt-Suite, Peter und der Wolf, Hummelflug, Hänsel und Gretel)

Inhalte, bei denen sich ergänzend ein aufbauender, trainingsorientierter Unterricht über längere Zeit und parallel zu Themen anbietet:

aufbauendes Rhythmustraining; Singen und Spielen von Liedern; regelmäßiges Musikhören

Klasse 6

Themenbereich: Musik und ihre Ordnung	
Vom Klang der Instrumente 2	Instrumentengruppen Funktionsweise und Spieltechniken von Schlag- und Tasteninstrumenten Musik aus anderen Kulturen
Noten spielen, lesen, schreiben 2	Wiederholend und vertiefend Noten spielen, lesen und schreiben Vorzeichen Bassschlüssel Intervalle (grob) Dreiklänge, Tongeschlecht

Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung	
Komponisten-Portraits	Lieder, Songs und Sprechstücke unterschiedlicher Epochen, Stile, Kulturen Solo – Tutti (Concerto grosso) Darstellende Musik Tänze aus unterschiedlichen Zeiten (z.B. barocke Tänze, Hip-hop) Ein Beispiel für Musik in ihrer historischen Einbindung

Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung	
Shantys: Arbeitslieder der Seeleute	Lieder, Songs und Sprechstücke unterschiedlicher Epochen, Stile, Kulturen „Pollerlieder“, weitere Arbeitslieder Grundlagen der Stimmbildung Bodypercussion Bewegungslieder
Programmmusik	Lautmalerei, Darstellen von (Tier-)Geräuschen in der Musik, durch Musik entstehende Bilder und Geschichten (z.B. Bilder einer Ausstellung, vier Jahreszeiten, Die Moldau, Karneval der Tiere, Der Nussknacker)

Inhalte, bei denen sich ergänzend ein aufbauender, trainingsorientierter Unterricht über längere Zeit und parallel zu Themen anbietet:

Aufbauendes Rhythmus- und Gesangs- und Instrumentaltraining; Singen und Spielen von Liedern; regelmäßiges Musikhören

Weitere Themenvorschläge:

☞ Ggf. als Beitrag zum Weihnachtskonzert: Musik auf der Bühne (Musik und ihre Bedeutung)

Spiele mit Stimme und Sprache (Musik und ihre Ordnung)

Musik live erleben (Musik und ihre Entwicklung)

Ein Hörspiel vertonen (Musik und ihre Bedeutung)

Musik zu Festzeiten (Musik und ihre Bedeutung)

Musik und Lärm (Musik und ihre Bedeutung)

Klasse 7

Hinweis: In Klasse 7 wird eine Klassenarbeit in Musik geschrieben (mehr dazu auf Seite 11).

Themenbereich: Musik und ihre Ordnung	
Musik in Worte fassen	Dissonanz – Konsonanz (Spannung und Entspannung) eine Form aus: Brief, Dialog, Monolog, Gedicht Adjektivzirkel oder Assoziationensammlung evtl. eigene Texte vertonen
Mit Dreiklängen Lieder begleiten	Dreiklänge aus C-Dur Akkordsymbole Leadsheet

Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung	
Klassik-Hits	Komponisten und Musikbeispiele aus verschiedenen Epochen und Kulturen Klassische Musik: Ein Überblick von Mittelalter bis Moderne auch „Klassik-Hits“ aus Jazz, Rock und Pop Tänze aus unterschiedlichen Zeiten und Kulturen

Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung	
Musikleben in unserer Umgebung	Überblick über Einrichtungen: Kreismusikschule, Landestheater, Sonderjyllands Symphonieorkester, NDR, Deutsches Haus, Kühlhaus, Volxbad und Co., Festivals (Folk Baltica etc.), Laien-Chöre und Ensembles etc. Gattungen der Musik Opernszene oder Musicalszenen oder Ballettszenen
Musik in sozialen Medien und Computerspielen	Musikmarkt, subjektive und intersubjektive Wirkung von Musik Polaritätsprofil Musik-Apps (KI) Hörerfahrungen und Hörweisen von Musik Funktionsgebundene Musik Musik aus anderen Kulturen

Inhalte, bei denen sich ergänzend ein aufbauender, trainingsorientierter Unterricht über längere Zeit und parallel zu Themen anbietet:

aufbauendes Rhythustraining; Singen und Spielen von Liedern; regelmäßiges Musikhören

Weitere Themenvorschläge:

Musik sichtbar machen (Musik und ihre Ordnung)

Dissonant und konsonant / Zusammenklänge (Musik und ihre Ordnung)

Wiederholung/Kontrast (Musik und ihre Ordnung)

Die Rolle der Frau in der Musik (Musik und ihre Entwicklung)

Musik als Hintergrund (Musik Bedeutung)

Balladenvertonung (Musik und ihre Bedeutung)

Stars und Fans (Musik und ihre Bedeutung)

Vertraut und fremd (Musik und ihre Bedeutung)

Religiöse Musik (Musik und ihre Bedeutung)

Musik im Leben anderer Kulturen (Musik und ihre Bedeutung)

Klasse 8 (ein Halbjahr, zurzeit ausgesetzt)

Themenbereich: Musik und ihre Ordnung	
Ein Rockstück entsteht	Dynamik, Tempo, Artikulation Funktionsweise und Spieltechniken von Band- und Orchesterinstrumenten Akkordsymbole Dreiklänge, Tongeschlecht Formen und Strukturen in der Musik Songaufbau mit entsprechenden Formteilen Gospel, Blues, Rock Funktionsweise und Spieltechniken der Gitarre

Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung	
Stile der Rock- und Popmusik	Eine Form der Präsentation mit Hilfe des Tablets Übersicht über verschiedene Stile der Rock- und Popmusik
Jugendkulturen früher und heute	Jugendkulturen, Musikmarkt, Musik in sozialen Medien

Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung	
Musik in der Werbung	Analogien zwischen Bild und Musik darstellende Musik Audiologen, Jingles, Brand-Songs Hörerfahrungen und Hörweisen von Musik Funktionsgebundene Musik (Musik und Werbung) subjektive und intersubjektive Wirkung von Musik

Inhalte, bei denen sich ergänzend ein aufbauender, trainingsorientierter Unterricht über längere Zeit und parallel zu Themen anbietet:

aufbauendes Rhythmustraining; Singen und Spielen von Liedern; regelmäßiges Musikhören

Weitere Themenvorschläge: s. Klasse 7

Klasse 10

Hinweis: In Klasse 10 wird eine „gleichwertige Leistung“ in Musik erbracht (mehr dazu auf Seite 11).

Themenbereich: Musik und ihre Ordnung	
Musik aus kleinsten Teilen: minimal Music	Grundlegende Spieltechniken experimentelle Klänge Notenschrift
Einen Song schreiben	Four-Chord-Song(s), Songaufbau mit entsprechenden Formteilen, eigene Texte schreiben, Demo-Aufnahmen mit dem iPad und GarageBand

Themenbereich: Musik und ihre Entwicklung	
Musik und Epochen	Überblick von Mittelalter bis Moderne Lieder, Songs und Sprechstücke unterschiedlicher Epochen, Stile, Kulturen Dissonanz – Konsonanz Analogien zwischen Bild und Musik Formen und Strukturen in der Musik Rituale und Techniken zum konzentrierten Hören Orchesterpartitur Hörerfahrung und Hörweisen von Musik Komponisten und Musikbeispiele aus verschiedenen Epochen und Kulturen Gattungen der Musik kunstspartenübergreifende Merkmale

Themenbereich: Musik und ihre Bedeutung	
Musik und Film	Nutzung von digitalen Medien (Tablet/Smartphone) Einbindung von Bild und Musik in ein Filmschnittprogramm (iMovie) Musik-Apps (...) eine Form der Präsentation mit Hilfe des Computers/Tablets Komponisten und Musikbeispiele aus verschiedenen Epochen und Kulturen
Botschaften und Gefühle im Lied	Kunstlied eine Form aus Brief, Dialog, Monolog, Gedicht z.B. musikalische Liebeserklärungen Oper oder Musical Analogien zwischen Text und Musik Motiv, Thema kunstspartenübergreifende Merkmale

Inhalte, bei denen sich ergänzend ein aufbauender, trainingsorientierter Unterricht über längere Zeit und parallel zu Themen anbietet:

aufbauendes Rhythmustraining; Singen und Spielen von Liedern; regelmäßiges Musikhören

5. Leistungsbewertung im Fach Musik

In der Leistungsbewertung im Fach Musik in der Sekundarstufe I werden zwei Beurteilungsbereiche unterschieden:

1. Unterrichtsbeiträge
2. Leistungsnachweise

Unterrichtsbeiträge

Zu den Unterrichtsbeiträgen im Fach Musik gehören:

- praktisch-gestalterische Unterrichtsbeiträge
- mündliche Unterrichtsbeiträge
- schriftliche Unterrichtsbeiträge.

Praktisch-gestalterische Unterrichtsbeiträge	Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge
• Musizieren mit Instrumenten • Singen im Klassenverband beziehungsweise in der Gruppe • mediale Darstellungen • Erfinden von Musik • Bewegen zu Musik • Umsetzen von Musik in eine Szene oder eine Grafik • Probenverhalten und Umgang mit dem Instrumentarium	• Beiträge zum Unterrichtsgespräch • Auswertung von Hausaufgaben • Engagement bei Partner- und Gruppenarbeiten • Präsentieren von Ergebnissen aus Gruppenarbeiten • Vortrag von Referaten und Präsentationen	• Musikmappe, Portfolio • schriftliche Überprüfungen • Hausaufgaben • Referate, Plakate, Handouts • Formen schriftlicher Ausarbeitungen • Notation und Kommentierung von musikalischen Erfindungsaufgaben

Leistungsnachweise

Zu den Leistungsnachweisen zählen Klassenarbeiten sowie gleichwertige Leistungen. Anzahl und Umfang der Klassenarbeiten richten sich nach dem jeweils gültigen Erlass.

Aktuell wird in Jahrgangsstufe 7 ein Leistungsnachweis in Form einer Klassenarbeit, in Jahrgangsstufe 10 in Form einer gleichwertigen Ersatzleistung erbracht.

(vgl. Erlass des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein vom 4. Juni 2025 – III 3 –)

Die Bewertung im Bereich Sprachrichtigkeit erfolgt auf Grundlage der Vorgaben für das Fach Deutsch, die in der jeweils gültigen Fassung auf der Internetseite zu den zentralen Abschlüssen im Bildungsportal des Landes Schleswig-Holstein veröffentlicht sind.

Innerhalb des oben abgesteckten Rahmens (Fachanforderungen Musik Sekundarstufe 2015) hat die Fachschaft Musik beschlossen, dass in der Sekundarstufe I in jedem Halbjahr

- 1-2 Tests geschrieben werden,
- eine schriftliche Hausaufgabe eingesammelt wird und
- die Führung der Musikmappe (Jahrgänge 5-8) 2 Mal überprüft wird (dazu werden die Mappen eingesammelt, durchgesehen und benotet).

Dieser Beschluss ist ausdrücklich als Vorschlag zu verstehen. Um bei der Gestaltung des Unterrichts auf die Lernvoraussetzungen und Bedürfnisse der Lerngruppe bestmöglich eingehen zu können, sind Abweichungen oder Anpassungen möglich.

Zudem hat die Fachschaft Musik folgende *Möglichkeiten* der musikspezifischen Differenzierung formuliert, um auf die Lehr- und Lernvoraussetzungen und Bedürfnisse von (einzelnen) Schülerinnen und Schülern bestmöglich eingehen zu können. Auch diese Liste versteht sich als Vorschlag und kann unter Berücksichtigung individueller Situationen erweitert oder angepasst werden:

Musizieren: leistungsdifferenzierte Arrangements für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher instrumentaler Vorkenntnisse, Einbeziehung von Instrumenten, die im Privatunterricht erlernt werden.

Bewegen: Verschieden schwierige Schritt-/Bewegungsfolgen, Tanz auch als Angebot zu Instrumentalbegleitung.

Singen: Solostimmen, Gruppensoli einbeziehen; Kanons mit einfachen Ostinatostimmen in verschiedenen Stimmlagen; Beim Einstudieren mit Bewegungen/Vorsingen/Visualisierung arbeiten.

Hausaufgaben nach Interesse wählen: Z.B. Bild malen, Text dazu lesen und referieren, Stimme üben und vorspielen, etwas aus dem Notenbild herausfinden usw.

6. Sekundarstufe II – Allgemeines

Da in der Oberstufe häufig Schülerinnen und Schüler zusammenkommen, die die Sekundarstufe I an unterschiedlichen Schulen absolviert haben, ist auch innerhalb einer Klasse der Einführungsphase von einer heterogenen Lernausgangslage auszugehen. Verstärkt wird die Heterogenität durch außerschulisches musikalisches Engagement einzelner Schülerinnen und Schüler, etwa durch privaten Unterricht, die Mitwirkung in Chören und Instrumentalgruppen oder durch intensive Beschäftigung mit musikbezogenen digitalen Medien. Der Musikunterricht in der Sekundarstufe II hat die Aufgabe, eine gemeinsame fachliche Basis zu schaffen, gleichzeitig aber auch den unterschiedlichen Interessen Raum zu geben und individuelle Fähigkeiten angemessen zu fördern.

Die Unterscheidung der beiden Kompetenzbereiche Musik gestalten und Musik erschließen mit der Zuordnung der vier Handlungsfelder Aktion, Transposition, Rezeption und Reflexion entspricht der in den Fachanforderungen für die Sekundarstufe I dargestellten Systematik.

Da das Fach Musik am Bernstorff-Gymnasium in der Sekundarstufe II durchgängig mit zwei Stunden pro Woche unterrichtet wird, sind die Kompetenzen mit den ihnen zugeordneten Inhalten wie in den [Fachanforderungen Musik](#) S. 29-31 angegeben verbindlich.

Die Themen der Sekundarstufe II sind Halbjahresthemen. Im Laufe der Sekundarstufe II wird aus jedem der drei Themenbereiche mindestens ein Thema als Halbjahresthema behandelt. Die nachstehend aufgeführten Themen sind als Angebote zu verstehen.

Verbindliche Themenbereiche		
Musik und ihre Ordnung	Musik und ihre Entwicklung	Musik und ihre Bedeutung
Themenvorschläge für Halbjahresthemen		
• Musikalische Ordnungssysteme • Ordnung und Freiheit in der Musik • Original und Bearbeitung: Covern früher und heute • Formen und Strukturen in Musik und Kunst • Wege der Musikerschließung • Komponieren heute • Stimmungen, Schwingungen und Frequenzen • Musiktheater – ein Zusammenwirken der Künste • Wie funktioniert Jazz? • Musik als Bewegung	• Klassiker der Musik – Musik der Klassik • Das Alte im Neuen • Das Romantische in der Musik – Musik in der Romantik • Aufbruch in die Moderne • Musiksprachen der Gegenwart • Kontinuität und Wandel in der Musik • Skandale in der Musik • Musik gegen den Strom • Musik im Spiegel ihrer Zeit • Musiktheater als Spiegel der Gesellschaft • Der Tanz als Ausdruck einer sich wandelnden Kultur • Einflüsse, Übernahmen und Verschmelzungen musikalischer Stile • Musik, Literatur und Kunst als Ausdruck einer Epoche	• Musik als Sprache – Sprache als Musik • Grenzerfahrungen • Expression und Konstruktion • Musik als Deutung letzter Fragen • Musik und Film • Musik und Macht – Macht der Musik • Musik – Kult – Religion • Musiksprachen der Welt • Musik und Funktion • Musik und Medien • Klischee – Konvention – Kunst • Das Eigene und das Fremde in der Musik • Zeiterfahrung

7. Leistungsbewertung Sekundarstufe II

In der Leistungsbewertung im Fach Musik in der Sekundarstufe II werden zwei Beurteilungsbereiche unterschieden:

1. Unterrichtsbeiträge
2. Leistungsnachweise

Unterrichtsbeiträge

Zu den Unterrichtsbeiträgen im Fach Musik gehören:

Praktisch-gestalterische Unterrichtsbeiträge	Mündliche Unterrichtsbeiträge	Schriftliche Unterrichtsbeiträge
• instrumentale, vokale und mediale Darstellungen • Erfinden und Arrangieren von Musik • Bewegen zu Musik • Umsetzen von Musik in eine Szene oder eine Grafik • Probenverhalten im musikalischen Ensemble	• Beiträge zum Unterrichtsgespräch • Auswertung von Hausaufgaben • Engagement bei Partner- und Gruppenarbeiten • Präsentieren von Ergebnissen aus Gruppenarbeiten • Vortrag von Referaten und Präsentationen	• schriftliche Überprüfungen • Hausaufgaben • Referate, Protokolle, Projektberichte, Handouts • Formen schriftlicher Ausarbeitungen • Notation und Kommentierung von musikalischen Erfindungsaufgaben

Leistungsnachweise

Zu Leistungsnachweisen gehören Klassenarbeiten und diesen gleichwertige Leistungen. Die Formen der Klassenarbeiten und deren Bewertungskriterien orientieren sich an der schriftlichen Abiturprüfung (Kapitel 6 der [Fachanforderungen Musik](#)). Zahl und Umfang der Klassenarbeiten richten sich nach dem Erlass in der jeweils gültigen Fassung.

Die Bewertung im Bereich Sprachrichtigkeit ergibt sich aus den Vorgaben zur Bewertung der Sprachrichtigkeit im Fach Deutsch, die in der jeweils gültigen Fassung auf der Internetseite zu den zentralen Abschlüssen im Bildungsportal des Landes Schleswig-Holstein veröffentlicht sind.

Der Schwierigkeitsgrad der Klassenarbeiten ist im Verlauf der Oberstufe schrittweise den Anforderungen an die Abiturklausuren anzupassen. In Klassenarbeiten sind grundsätzlich die drei Anforderungsbereiche zu berücksichtigen.

Formen der gleichwertigen Leistungen richten sich nach der jeweils gültigen Oberstufenverordnung.

8. Abiturprüfung

Die Abiturprüfung im Fach Musik ist im Kapitel 6 der [Fachanforderungen Musik](#) geregelt.